

Branchenverband Silicon Saxony begrüßt 300. Mitglied – die Intel Mobile Communications Technology Dresden GmbH

Dresden, 7. März 2012. Der Silicon Saxony e. V. begrüßte auf seinem Mitgliederforum am Mittwoch, 29. Februar Intel Mobile Communications Technology Dresden GmbH als das 300. Mitglied im Branchenverband der sächsischen Halbleiter- sowie IKT-Industrie.

„Mit der breiteren Ausrichtung des Silicon Saxony e. V. auf die gesamte Wertschöpfungskette der Technologie-Entwicklung ist der Branchenverband auch für uns als Systementwickler zu einer interessanten Plattform geworden“, sagt Wolfram Drescher, Geschäftsführer der Intel Mobile Communications Technology Dresden GmbH. Intel Mobile Communications Dresden gehört zum weltweit führenden Chiphersteller Intel mit rund 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 300 Standorten in 58 Ländern und 213 Städten.

Der amerikanische Technologiekonzern betreibt in Dresden ein Entwicklungszentrum für LTE („long term evolution“), den Mobilfunkstandard der neusten Generation. „Wir freuen uns, dass wir als Mitglied des Silicon Saxony e.V. unser Engagement für das Branchennetzwerk stärken können“, so Drescher. „Zugleich wollen wir uns im Branchenverband für die weitere Entwicklung des Standortes engagieren.“

Mitglied im Silicon Saxony e. V. wurde auch die AZZURRO Semiconductors AG, ein führender Hersteller von Galliumnitrid-auf-Silizium-Wafern. Das Unternehmen beliefert insbesondere Produzenten von Leuchtdioden (LED) und Leistungshalbleitern. AZZURO Semiconductors wurde in Magdeburg gegründet und baut aktuell eine Fertigung in Dresden auf.

Neu im Branchenverband ist auch die DevBoost GmbH, gegründet im Januar 2012 in Berlin. Die vier Gründer des Start-ups – Florian Heidenreich, Jendrik Johannes, Mirko Seifert und Christian Wende – haben gemeinsam am Lehrstuhl für Softwaretechnologie der TU Dresden bei Professor Dr. Uwe Aßmann promoviert. In diesem Zusammenhang haben sie eine Reihe von Open-Source-Werkzeugen zur Steigerung von Effizienz und Qualität in der Softwareentwicklung entwickelt, die mittlerweile von internationalen Unternehmen und Forschungseinrichtungen genutzt werden. Die DevBoost GmbH unterstützt Softwareentwicklungsunternehmen mit Analyse-, Beratungs-, Schulungs- und Coachingdienstleistungen bei der Steigerung der Qualität und Effizienz Ihres Entwicklungsvorgehens und Ihrer Softwareprodukte. Sie verfügt über Standorte in Berlin, Dresden und Hamburg.

Neben den Unternehmen, die sich auf der Mitgliederversammlung am 29.2. präsentierten, begrüßt Silicon Saxony auch die folgenden neuen Mitglieder: CSS GmbH Dresden, EMEC-Prototyping UG, UniTemp GmbH, newtron AG sowie Vistec Electron Beam GmbH und PR-Piloten GmbH & Co. KG.

„Wir freuen uns sehr über die neuen Mitglieder“, sagt Helmut Warnecke, Vorstand von Silicon Saxony e.V. „Sie zeigen, dass es eine richtige Entscheidung war, thematisch den Branchenfokus zu

erweitern. Wir beobachten mit Freude, wie gut die sächsische IKT-Industrie entlang der Wertschöpfungskette wächst und mit Weitblick neue technische Innovationen, Produkte und Dienstleistungen entwickelt. Vor allem die neuen Ideen der jungen Unternehmen geben Impulse, die die gesamte Branche voranbringen“, resümiert Warnecke abschließend.

Für Rückfragen:

PR Piloten (Agentur), Ulf Mehner, Telefon: 0351 50 14 02 01, 0172 893 53 17

E-Mail: robert.weichert@pr-piloten.de

Über SILICON SAXONY e.V.: Der Silicon Saxony e.V. ist der größte Industrieverband für Mikro- und Nanoelektronik, Photovoltaik, Software, Smart Systems und Applikationen in Europa. Der Verein wurde im Dezember 2000 als Netzwerk der Halbleiter-, Elektronik- und Mikrosystemindustrie gegründet. Er verbindet Hersteller, Zulieferer, Dienstleister, Hochschulen, Forschungsinstitute und öffentliche Einrichtungen am Wirtschaftsstandort Sachsen. In den 300 Mitgliedsunternehmen, die einen Umsatz von mehr als 4,5 Milliarden Euro pro Jahr erzielen, sind derzeit rund 40.000 Mitarbeiter beschäftigt.